

Vorwort

Das Bundesinstitut für Erwachsenenbildung (bifeb) hat als Einrichtung des Bundesministeriums für Bildung den Auftrag zur Entwicklung und Professionalisierung der Erwachsenenbildung in Österreich. Zu einem der wichtigen Bereiche dieser bundesstaatlichen Aufgaben zählen die Qualifizierung und Fortbildung von Bildungs- und BerufsberaterInnen. Die Fachtagung *Zukunftsfeld Bildungs- und Berufsberatung* ist am bifeb inzwischen zu einer Tradition geworden. Das Bildungshaus am Wolfgangsee im Salzkammergut ist ein besonderer Standort für eine Veranstaltung dieser Art, ein in vielerlei Hinsicht unterstützender Bildungs- und Entwicklungsraum, der eine Plattform für kritische Diskurse und fachliche Auseinandersetzung bietet.

Oft wird im Bildungsbereich, und vor allem auch im Kontext der Prinzipien von Lebenslangem Lernen, die „Nachhaltigkeit“ von Maßnahmen hinterfragt. Lernen ist die grundlegende Energie (*ergon*, also „Wirken“) für Veränderungen und Wirksamkeit. Das Miteinander im Rahmen einer internationalen Tagung an einem besonderen Lernort kann als ein Lernprozess gesehen werden, der durch eine Publikation, einen Tagungsband, fortgesetzt und gefestigt wird. Der nunmehr vierte Band in der Reihe der Dokumentation dieser Tagungen zum Zukunftsfeld Bildungs- und Berufsberatung ist ein weiterer Meilenstein, eine wichtige Wegmarkierung und ein Orientierungszeichen in gesellschaftlich und bildungspolitisch stürmischen Zeiten.

Der vorliegende Tagungsband widmet sich eben dieser Herausforderung, die im Untertitel mit „Schwierige Zeiten“ beschrieben wird. Die bildungspolitischen Erwartungen an Bildungs- und Berufsberatung sind hoch. Zum einen werden Lösungen von gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Problemen erhofft, zum anderen werden die Herausforderungen von Anbietern und AkteurInnen der Erwachsenenbildung oft allzu gerne angenommen. Und dann stellt sich wiederholt die Frage: „Womit sind wir konfrontiert, und wie gehen wir damit um?“

Das Team der Tagungen *Zukunftsfeld Bildungs- und Berufsberatung* und die HerausgeberInnen dieses Tagungsbandes widmen sich mit großem Engagement diesen Fragestellungen. Die Beiträge der internationalen Expertinnen und Experten beschreiben aktuelle Positionierungen und Blickwinkel der Bildungs- und Berufsberatung. Im Band verknüpfen sich gesamtgesellschaftliche Perspektiven mit praxisbezogenen Zugängen und professionsbezogenen Positionen. Den Autorinnen und Autoren wie

auch den HerausgeberInnen gilt unser Dank, ein Dank im Namen aller Beteiligten und der großen Community von ErwachsenenbildnerInnen, Berufs- und BildungsberaterInnen.

Christian Kloyber
Direktor
Bundesinstitut für Erwachsenenbildung